

Holzfaserdämmung

Wohnen im Denkmal

In Kandern wurde ein denkmalgeschützter Gutshof zum Mehrfamilienhaus umgebaut. Für die Dämmarbeiten in Dach, Boden und den Innenwänden kamen ökologische Holzfaserprodukte zum Einsatz.



◀ Haupthaus und Scheune des denkmalgeschützten Ensembles in Kandern bieten Platz für insgesamt neun moderne Wohnungen

▼ Von innen wurden die Zwischenräume im Steildach mit ökologischer Einblasdämmung verfüllt



Bezahlbares Wohnen und eine ökologische Bauweise schließen sich nicht aus. Im baden-württembergischen Kandern, direkt an der französisch-schweizerischen Grenze, hat Bauherr Thomas Stocker von der Eden Homes GmbH aus einem 180 Jahre alten Gutshof mit Postkutschenstation ein Mehrfamilienhaus mit insgesamt neun modernen Wohnungen gemacht. Schwarzwaldtypisch kam dabei viel Holz aus regionaler Produktion zum Einsatz, das

von lokalen Partnern verarbeitet wurde. Um die historische Bausubstanz zu schützen und den zukünftigen Mietern ein optimales Raumklima zu garantieren, entschied sich der Bauherr für eine Dämmung aus Holzfasern.

Historischer Charme

Energetisch saniert, Charakter erhalten – das Mehrfamilienhaus in Kandern verbindet modernes Wohnen mit historischem Charme. Das

► Die alten Sparren wurden teilweise ertüchtigt. Darauf verlegten die Handwerker dann die neuen Unterdeckplatten





THOMAS STOCKER



THOMAS STOCKER

▲ Energetisch saniert, Charakter erhalten: Das Mehrfamilienhaus in Kandern verbindet modernes Wohnen mit historischem Charme

▲ Die Holzbalken der alten Dachkonstruktion sind in vielen Räumen des Denkmals sichtbar

denkmalgeschützte Ensemble aus Haupthaus und Scheune liegt in zweiter Reihe zur Hauptstraße, in Sichtweite des namensgebenden Flusses Kander, und steht beispielhaft für die regionale Bautradition. Die Scheune grenzt im rechten Winkel an das imposante Haupthaus an; auch sie wurde jüngst um- und ausgebaut. Nach Fertigstellung wird dort ebenfalls moderner Wohnraum zu erschwinglichen Mietpreisen verfügbar sein, der durch das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gefördert wurde. Insgesamt stehen in dem historischen Altbau



MARTIN GRAMMACHER

◀ In den Innenräumen wurden neue, holzfaser-gedämmte Trennwände eingezogen

ab Frühsommer 2024 neun moderne Wohneinheiten mit 40 bis 140 m² Wohnfläche zur Verfügung.

Hitze- und Kälteschutz

Die Sanierung der Dächer erfolgte als zusätzliche Aufdachdämmung mit der Holzfaser-Einblasdämmung Thermofibre von Gutex im Sparrenzwischenraum sowie der 35 mm dicken, druckfesten Unterdeckplatte Multiplex-top. Diese bildet mit ihren Nut-Feder-Verbindungen eine stabile obere Schicht und lässt sich einfach verlegen. Die nachweislich regen- und winddichten Dämmplatten verfügen auch über eine sehr gute Wärmespeicherkapazität und bieten damit Schutz vor Hitze und Kälte. Sie bestehen aus dem nachhaltigen Rohstoff Holz, sind recycelbar und aufgrund ihrer baubiologischen Unbedenklichkeit mit dem Ökosiegel „Natureplus“ zertifiziert.

Auch der Innenraum wurde kernsaniert und mit neuen, leichten Trennwänden umgestaltet. Hier wurden die flexiblen Dämmatten Thermoflex hohlraumfrei in das Ständerwerk geklemmt. Für die Dämmung unter dem neuen Estrich kam außerdem die druckfeste Dämmplatte Thermosafe-wd zum Einsatz.

Clemens Jesenitschnig, Waldshut-Tiengen ■

STECK BRIEF

PROJEKT:

Umbau eines denkmalgeschützten Gutshofs zum Mehrfamilienhaus

BAUHERR:

Eden Homes GmbH | D-79400 Kandern

ARCHITEKT:

Architekturbüro Stammler | D-79400 Kandern

DACHDECKERARBEITEN:

Montageservice Gabriel Tschertner
D-79585 Steinen

VERARBEITUNG EINBLASDÄMMUNG:

ZBÖ Dämmtechnik GmbH
D-79219 Staufen i. Br.

PRODUKTE:

Multiplex-top | Thermofibre,
Thermoflex | Thermosafe-wd

HERSTELLER:

Gutex Holzfaserplattenwerk
H. Henselmann GmbH + Co. KG
D-79761 Waldshut-Tiengen
www.gutex.de